

Betriebswirt/in im Handel

Berufstyp	Hochschulberuf
Studienmöglichkeiten	FH, Uni
Abschlüsse	Bachelor (Grundständiges Studium) Master (Aufbaustudium)
Studiendauer	Bachelor: 3-4 Jahre Master: 1-2 Jahre



■ Aufgaben und Tätigkeiten

Betriebswirte und Betriebswirtinnen im Handel analysieren und planen Handelskonzepte.

Sie bereiten Entscheidungen darüber vor, welche Aktivitäten ein Unternehmen ergreifen sollte, wo es sich am Markt durchsetzen kann und wo es nicht agieren sollte. Hierfür beobachten sie z.B. die Märkte und analysieren die Ansprüche der Kunden. Außerdem prüfen sie neue Ideen, Konzepte und Aktivitäten, um die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens zu erhalten oder zu steigern. Dies können innovative Marketingkonzepte, neue Beschaffungswege und vorteilhafte Distributionssysteme sein. Ggf. begleiten und koordinieren Betriebswirte und Betriebswirtinnen im Handel auch deren Einführung im Betrieb, koordinieren Teilaufgaben, übernehmen Projekte oder Aufgaben selbst und führen Erfolgskontrollen durch. Darüber hinaus organisieren sie die Handelsaktivitäten eines Betriebs und stellen sicher, dass die richtigen Waren zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort sind. Sie wählen Lieferanten aus, vergleichen Preise und Konditionen, optimieren die Verkaufsorganisation, gestalten Marketingkampagnen und betreuen Kunden.

Sind sie in der Unternehmensberatung tätig, überprüfen sie die Handelsaktivitäten der Kunden und erarbeiten Optimierungskonzepte.

■ Arbeitsbereiche und -orte

Betriebswirte und Betriebswirtinnen im Handel arbeiten hauptsächlich

- in Unternehmen des Groß- und Einzelhandels
- in der Handelsvermittlung von Gütern aller Art
- bei Unternehmensberatungen

■ Voraussetzungen

Zugang zur Tätigkeit

Um als Betriebswirt/in im Handel zu arbeiten, muss man einen entsprechenden Hochschulabschluss (z.B. Bachelorabschluss) nachweisen.

Mögliche grundständige Studiengänge (Auswahl)

- Handelsmanagement
- Management und Vertrieb: Handel
- Wirtschaftswissenschaften Handelsmanagement

Zulassungsvoraussetzungen für das Studium

- an Fachhochschulen: mindestens die Fachhochschulreife
- an Universitäten und gleichgestellten Hochschulen: die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife

Darüber hinaus wählen die Hochschulen ihre Studierenden auch zunehmend durch eigene Zulassungsverfahren aus.

Betriebswirt/in im Handel








■ Inhalte des Studiums

Die Studierenden besuchen Vorlesungen, Seminare und praktische Übungen an der Hochschule, z.B. in folgenden Pflichtfächern und -modulen:

- Strategisches Handelsmanagement
- Handelsmarketing
- Volkswirtschaftspolitik und internationale Märkte
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
- Volkswirtschaftliche Grundlagen
- Wirtschaftsprivatrecht
- Buchführung, Bilanzierung und Jahresabschluss
- Quantitative Methoden

Außerdem arbeiten sie an Projekten mit und nehmen an Exkursionen teil, z.B. an Betriebsbesichtigungen. Vor allem an Fachhochschulen sind eine oder mehrere Praxisphasen in das Studium integriert.

■ Studienangebote und Informationen rund ums Studium

	Studienangebote gibt es in der Aus- und Weiterbildungsdatenbank KURSNET: www.kursnet.arbeitsagentur.de
	Weitere Berufsinformationen mit ausführlichen Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen, Bildern und Filmen gibt es in der Datenbank BERUFENET: www.berufenet.arbeitsagentur.de
	Einblicke in Ausbildung und Beruf gibt es in zahlreichen Filmen im Internet unter www.berufe.tv
	Handlungsorientierte Informationen zu allgemeinen, fachübergreifenden und organisatorischen Fragen des Studiums bietet das Portal www.abi.de . Nutzer/innen können sich hier über Entscheidungskriterien, Anforderungen, Studienbedingungen, Hochschulzugang, Studien- und Berufspraxis, Berufsfelder, Arbeitsmarkt und vieles mehr informieren.
	Informationen zu allen Studiengängen an deutschen Hochschulen sowie weitere Informationen und Entscheidungshilfen rund um das Thema "Studien- & Berufswahl" findet man unter www.studienwahl.de
	Infomappen (abi), Internet-Plätze, weitere Medien und Informationen findet man im Berufs-Informations-Zentrum (BiZ) in den Agenturen für Arbeit. Zusätzliche Informationen über das BiZ - auch die Adressen der Berufs-Informations-Zentren - bekommt man hier: www.arbeitsagentur.de >> Bürgerinnen & Bürger >> Ausbildung >> Berufs-Informations-Zentren
 Bundesagentur für Arbeit	Terminvereinbarungen für ein Beratungsgespräch bei der Agentur für Arbeit vor Ort: Tel. 01801 / 555111 (Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min)